

WestWood® Presseinformation

sofort frei
Beleg erbeten

12.04.2024

WestWood® Oberflächenschutzsystem: herausragende rissüberbrückende Eigenschaften

Das neue Wecryl OS 14: geprüft nach TR Instandhaltung Teil 2

Mit dem Wecryl Oberflächenschutzsystem OS 14 präsentiert die WestWood® Kunststofftechnik GmbH ein neues, hochwertiges und rechtssicheres PMMA-Beschichtungssystem, das gemäß TR-Instandhaltung Teil 2 geprüft ist. Mit seiner elastischen Oberflächenschutzschicht (hwO) und der rissüberbrückenden Deckschicht bildet es eine ideale Oberflächenschutzschicht für begeh- und befahrbare Flächen. Vor allem in Parkhäusern bildet das Wecryl OS 14 eine langlebige, wirtschaftliche Sanierungslösung, die allen Anforderungen gerecht wird. Dies bestätigt nicht nur die Kiwa-Prüfung nach TR-Instandhaltung – die herausragenden Eigenschaften wurden auch in einer ausgiebigen Markterprobungsphase überprüft.

2021 hat das Deutsche Institut für Bautechnik (DIBt) die „Technische Regel zur Instandhaltung von Betonbauwerken“ (TR Instandhaltung) veröffentlicht. Im zweiten Teil werden dabei besondere Anforderungen an die Beschaffenheit und Leistung von Produkten und Systemen gestellt, die für die Instandsetzung und -haltung genutzt werden. „Wir haben dies zum Anlass genommen, ein anforderungsgerechtes System zu entwickeln, ohne unnötige Kosten zu verursachen“, berichtet Peter Peters, Produktmanager der WestWood® Kunststofftechnik GmbH. „So kann die hwO unseres neuen Wecryl Oberflächenschutzsystems 14 beispielsweise auch vlieslos ausgeführt werden – gemäß dem Regelaufbau der TR Instandhaltung ist keine Vlies- oder Gewebeeinlage erforderlich.“

Bild 1

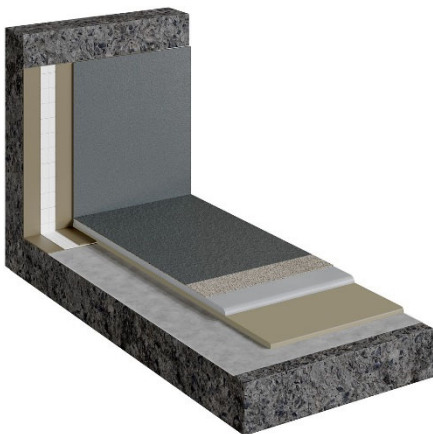


Abb. 1: Systemaufbau des neuen Wecryl Oberflächenschutzsystems OS 14 der WestWood® Kunststofftechnik GmbH

WestWood®

Presseinformation

sofort frei
Beleg erbeten

12.04.2024

Systemaufbau mit bewährten und neuen Komponenten

Im Systemaufbau überzeugt das WestWood® Wecryl Oberflächenschutzsystem OS 14 zunächst mit Komponenten des seit Jahren bewährten Wecryl Oberflächenschutzsystem OS 10 – 2.0. Nach der Untergrundvorbereitung bietet die niedrigviskose Grundierung Wecryl 171 in Weiß eine optimale optische Kontrolle beim Materialauftrag. Zur Egalisierung wird Wecryl 123 K als Kratz- und Ausgleichspachtelung eingesetzt – ein bereits vorkonfektioniertes Produkt, das Mischfehler vermeidet und die Verarbeitungsgeschwindigkeit weiter erhöht. Die Detailabdichtung erfolgt mit dem schnellhärtenden und hochflexiblen Abdichtungsharz Wecryl R 230 thix. Bei der elastischen Oberflächenschutzschicht (hwO) überzeugt das Wecryl 279 mit rissüberbrückenden Eigenschaften, die weit über dem Standard liegen. Und durch den effizienten Aufbau lässt sich eine hohe Flächenleistung erzielen: Bis zu 3.000 m² Abdichtung sind pro Tag möglich.

Die nun folgende Nutzschrift wird im Zuge der neuen Prüfanforderungen gemäß der Klasse OS 14 wesentlich umfangreicher abgeprüft als es zuvor bei den Nutzschriften im Oberflächenschutzsystem 10 der Fall war. Wesentliche Merkmale wie Rutschhemmung und Brandverhalten (B_{fl}-s1) werden im Zuge der TR Instandhaltung ebenso streng begutachtet wie die Rissüberbrückung an der Nutzschrift.

Neue Kopfversiegelung Wecryl 407

Hier kann der Verlaufmörtel Wecryl 333 in Kombination mit dem WestWood® Einstreugut und der neuen, innovativen Kopfversiegelung Wecryl 407 seine Vorteile ausspielen: Es entsteht eine mechanisch hoch belastbare Schutz- und Nutzschrift, die auf fast allen Untergründen anwendbar ist. Und durch den Einsatz von Wecryl 407 lassen sich die Oberflächen auch ein- oder mehrfarbig ausbilden. Die Produkte ermöglichen zudem die Ausführung frei gestaltbarer Muster oder Markierungen. In Parkhäusern kommt dies den Wünschen nach einer eindeutigen Wegführung und einem Farbleitsystem zur optimalen Orientierung der Nutzerinnen und Nutzer sehr entgegen.

Ausgiebige Markterprobungsphase

Das neue Wecryl Oberflächenschutzsystem OS 14 wurde in einer ausgiebigen Markterprobungsphase umfassend getestet. „Wir haben so lange geprüft, bis wir absolute Sicherheit hatten, dass dieses Oberflächenschutzsystem alle gestellten Anforderungen rechtssicher erfüllt – und erst jetzt, mit Ende der Normenkontrollverfahren, geben wir das System für den Markt frei“, berichtet Peter Peters. So können Planende, Ausführende, Kunden und das eigene Team sicher sein, dass das System vollumfänglich funktioniert. Die exzellenten Eigenschaften des Wecryl OS 14 wurden zudem von Kiwa, einem der 20 weltweit führenden Anbieter fürs Testen, Inspizieren und Zertifizieren bestätigt.

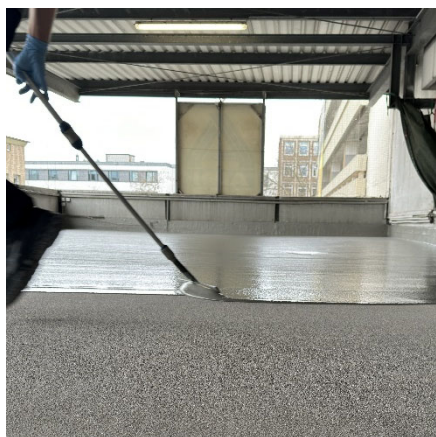
WestWood® Presseinformation

sofort frei
Beleg erbeten

12.04.2024

~ 4200 Zeichen · Abdruck honorarfrei · um Belegexemplar wird gebeten

Bild 2:



Bildunterzeile 2:

Die dynamisch rissüberbrückende Kopfversiegelung Wecryl 407 sorgt für die erforderliche Rutschfestigkeit.

Bild 3:



Bildunterzeile 3:

Dank des großen Gestaltungsspielraums der Nutzschrift kann stets in Bezug auf die vorliegenden Anforderungen eine individuelle Oberflächengestaltung ausgeführt werden.

WestWood®

Presseinformation

sofort frei
Beleg erbeten

12.04.2024

Über WestWood®

Die WestWood® Kunststofftechnik GmbH wurde 1999 gegründet und gehört heute zu den führenden Herstellern von Flüssigkunststoffen auf PMMA-Basis. Die innovativen PMMA-Abdichtungs- und Beschichtungssysteme kommen in den Bereichen Dach, Balkon, Parken, Verkehr und weiteren Spezialbereichen zum Einsatz – in Deutschland und aller Welt. WestWood® ist in der Schweiz, Österreich, United Kingdom, den USA und Italien im Rahmen von Niederlassungen oder Vertretungen aktiv. Am Firmensitz in Petershagen sind 100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt. Forschung und Entwicklung der PMMA-Systeme erfolgen im eigenen Haus.

Kontakt:

WestWood® Kunststofftechnik GmbH
Olaf Hunke, Leiter Marketing
ohunke@WestWood.de
Tel. +49 5702 / 8392-0